
Subject: Pharmakodynamik von oralem Finasterid und Wirksamkeit von Dosen kleiner 1 mg

Posted by [ME95](#) on Wed, 01 Jan 2025 00:34:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

es gibt da diese logarithmische Kurve, die beschreibt dass orale Dosen ab 0.2 mg Finasterid das DHT im Serum annähernd effektiv hemmen wie Dosen von 1 mg oder 5 mg (Ich bin mir sicher diejenigen die die Frage beantworten können kennen sie). Letzten Endes geht es aber bei AGA um das DHT in der Kopfhaut.

Daher die Frage: Wirkt Finasterid,

1. indem es das DHT im Serum senkt und somit zusammen mit dem lokal in der Kopfhaut (quasi unverändert) produzierten DHT einfach weniger DHT an den Follikeln zur Verfügung steht - in dem Fall wären ja Dosen kleiner als 1 mg absolut vertretbar -
oder

2. indem das Finasterid über den Blutkreislauf an die Kopfhaut transportiert wird und dort die entsprechende Finasteridkonzentration das DHT lokal in der Kopfhaut hemmt - in dem Fall wäre es wahrscheinlich ratsam die Dosis von 1 mg zu nehmen, ggf. nur jeden zweiten Tag
?
